



Tandem

Koordinální centrum
česko-německých
výměn mládeže

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch

Weihnachten im Kindergarten in Nepomuk

von Lucie Felix (Tschechischlehrerin im Kindergarten Li-La-Löhle in Kemnath, der Partnereinrichtung des Kindergartens in Nepomuk)

Auf die vorweihnachtliche Zeit freuen sich die Kinder und Erzieherinnen im Kindergarten Nepomuk sehr.

Vor dem Kindergarten wird ein großer **Weihnachtsbaum** vorbereitet und geschmückt, der am ersten Adventssonntag erstrahlt. Dieser Weihnachtsbaum leuchtet jeden Morgen und jeden Nachmittag auf dem Weg der Kinder.

Im Kindergarten wird eine Krippe mit dem Christkind aufgebaut und märchenhafte Theatergeschichten werden geübt. Zum Kindergartenprogramm gehören auch Weihnachtslieder und Weihnachtsgeschichten, die jeden Tag viel Abwechslung bringen.

Jede Gruppe arbeitet an ihrem eigenen **vorweihnachtlichen Projekt**. Ein Projekt einer Gruppe bezieht sich in diesem Jahr auf die Nikolaustradition und trägt den Namen „**Teufelswoche**“. Die Kinder spielen vom Teufel und der Hölle, machen ihre Backen schwarz und basteln Stirnbänder mit kleinen Hörnern. Auf das **Nikolausfest** freuen sich die Kinder sehr und lernen fleißig Lieder und Reime. Die Erzieherinnen erzählen den Kindern die Legenden über Nikolaus, den Teufel und den Engel. Wenn Nikolaus, Teufel und Engel kommen, beschenken sie den Kindern Päckchen mit Süßigkeiten, in denen natürlich auch ein Geschenk vom Teufel nicht fehlt – ein Stück Kohle, eine Kartoffel, manchmal auch ein Zapfen. Die Kinder büßen die Sünden eines ganzen Jahres mit einem Gedicht oder Lied. Zum Schluss tanzen und singen sie gemeinsam mit der Teufelstruppe.

Dann kommt die Zeit für die **Weihnachtsfeier mit den Eltern**. Die Kinder lernen eifrig Weihnachtslieder, Gedichte, Tänze oder Übungen. Im ganzen Kindergarten duften Weihnachtsplätzchen, die die Kinder mit ihren Erzieherinnen backen. Sie backen auch Pfefferkuchen, die dann bei der Weihnachtsfeier gemeinsam dekoriert werden.

Zu St. Barbara werden Kirschzweige geschnitten, die dann am Heiligen Abend aufblühen sollten.

Die Kinder bereiten mit den Erzieherinnen Wunschkarten für Eltern und Verwandte vor. Sie basteln auch Weihnachtsschmuck und Schweinchen aus Apfelsinen und Nelken.

Bei Weihnachtsfeiern zeigen sie dann gemeinsam den Eltern und Gästen, was sie Schönes vorbereitet, gebastelt oder gelernt haben. Zusammen mit den Eltern stellen sie Kerzenhalter (z.B. aus Äpfeln) her und dekorieren Pfefferkuchen. Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen singen gemeinsam Weihnachtslieder. Dabei bringen die Eltern oft verschiedene neue Gedichte, Lieder und Traditionen ein.



In den einzelnen Gruppen lernen die Kinder die Tradition der Weihnachtsküche kennen. Märchen über den Weihnachtskarpfen und den Zauber seiner Schuppen werden erzählt.

Kurz vor Weihnachten wird in jedem Gruppenraum ein Weihnachtsbaum geschmückt und Weihnachtstraditionen und Bräuche werden gepflegt: Lichterschwemmen (mit Nussschalenkerzen) und Bleigießen. In jedem Gruppenraum wird der Weihnachtsbaum anders geschmückt. Die Kinder dürfen selbst entscheiden, was sie darauf hängen möchten.

Der Weihnachtsbaum bleibt im Gruppenraum auch über die Weihnachtsferien stehen und nach Neujahr warten auf die Kinder viele neue Geschenke in Form von Spielzeug, Bauklötzen, Puppen, Autos oder auch einer neuen Einrichtung. Alles bleibt im Kindergarten, wo die Kinder mit dem neuem Spielzeug spielen.

Die Weihnachtszeit vergeht und die Zeit der Winterfreuden fängt an.

Dieses Material entstand im Rahmen des Projektes „Von klein auf - Odmalicka. Deutsch-Tschechische Zusammenarbeit im Vorschulbereich.“



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti